

BESAPLAST®

KUNSTSTOFFE GmbH



BESAPLAST® Kunststoffe GmbH

Einsteinstraße 15 • 46325 Borken/GERMANY

Tel: +49/ 2861/ 9439-0 • info@besaplast.de • www.besaplast.de

Auflage 01/19

DAT

Fugenbänder für unterirdische Bauwerke
Waterstops for underground construction

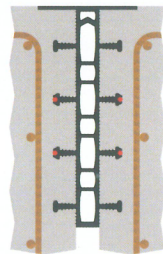
Die DAT-Serie bietet die erste druckwasserdichte Abdichtung zum Tunnelinneren, ohne Einfluß auf die Bewehrung und mit geringem Schalungsaufwand.

Entlüftung im Firstbereich

Nachträgliche und somit unkalkulierbare Verpressarbeiten sind bei Tunnelobjekten insbesondere im Firstbereich bis heute an der Tagesordnung. Ursache hierfür ist eine schlechte Entlüftung bei der Betonage im Bereich der Anschlussbänder. Unsere wesentlich schmalere Version minimiert dieses Risiko erheblich. Zudem ist die DAT-Serie in der Lage, die alleinige druckwasserdichte Abdichtung zum Tunnelinneren sicherzustellen.

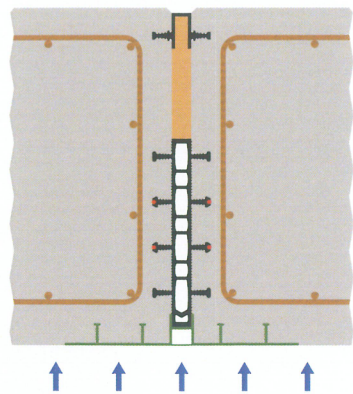
BESAPLAST® DAT 290T

ist eine weitere Alternative mit integrierten Anschweißbahnen



Kunststoffdichtungsbahn

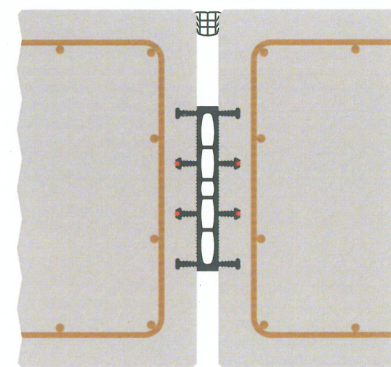
Die zum System passenden außenliegenden Fugenbänder bieten den Anschluss zu den Kunststoffdichtungsbahnen (KDB). Durch die deutlich schmalere Ausführung lassen sich die KDB maschinell aufschweißen. Die Abschottung zu den Nachbarblöcken ist nach wie vor gegeben.



Fügungen

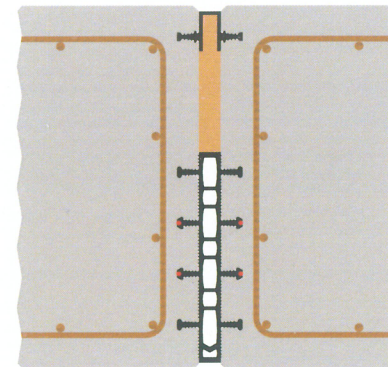
Bei Anlieferung geteilter Systeme können vor Ort stumpfe Fügungen mit dem BESAPLAST-Zubehör durchgeführt werden.

Werksseitig werden Komplettsysteme hergestellt und bieten eine zügige Montage vor Ort.



↑ ↑ ↑ ↑ ↑
BESAPLAST® DAT 230

Die mittig positionierte Version bietet eine unmittelbare und sichere Abdichtung gegen drückendes Wasser. Die Bewehrungsführung ist im Gegensatz zu herkömmlichen innenliegenden Fugenbändern in erheblichem Maß vereinfacht und deutlich wirtschaftlicher möglich.

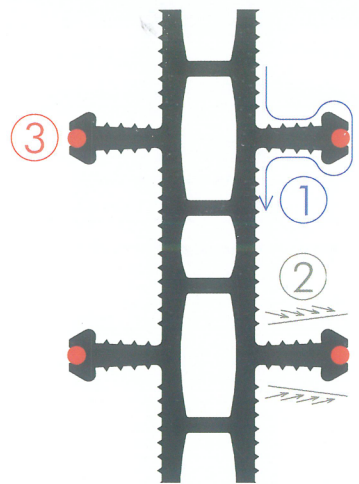


↑ ↑ ↑ ↑ ↑
BESAPLAST® DAT 290

Die exzentrische Version bietet eine zusätzliche Druckverformungskammer, die zudem den erforderlichen Randabstand sicherstellt. Optional in Verbindung mit Anschlussfugenbändern für Kunststoffdichtungsbahnen.

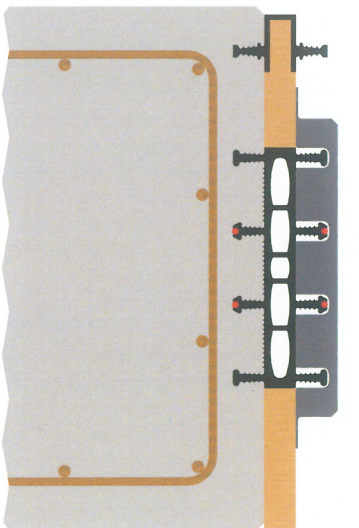
3-Fach-Abdichtung

1. Das Labyrinthprinzip hat sich seit Jahrzehnten bewährt und findet hier seine Anwendung.
2. Die aus unserer V-Serie bekannten keilförmigen Sperranker erhöhen die Dichtwirkung bei zunehmender Zugbelastung.
3. Zusätzlich integrierte Quellschnüre reagieren ab einem höheren hydrostatischen Druck.



Montage

Die Montage- und Verwahrungsschiene bietet eine robuste Befestigung.



Anschluss Arbeitsfuge

Werksseitig anvulkanisierte Anschweißbleche sorgen für einen unterbrechungslosen Übergang zur Arbeitsfugenabdichtung.

